

AGRAR.PROJEKT.VEREIN



GENUSSKRONE 2018/2019
www.genusskrone.at www.vrk.at

GenussKrone 2018/2019

PRESSEINFORMATION, 19.4.2018 GenussKrone 2018/2019 - Regionale Spezialitäten mit Krone

Die GenussKrone Österreich, die allerhöchste Auszeichnung für bäuerliche regionale Spezialitäten wird bereits zum sechsten Mal vergeben.

GenussKrone Landessieger Rekord

Bei der GenussKrone 2018/19 sind 350 GenussKrone Landessieger aus acht Bundesländern in 29 Kategorien für die GenussKrone Österreich nominiert.

Regionale Spezialitäten auf dem Prüfstand

Prämierungen sind eine wichtige Maßnahme zur Qualitätssicherung und Produktentwicklung. Qualität und Innovation stehen für die unabhängige Fachjury im Vordergrund. Alle nominierten Produkte der fünf Kategorien Brot, Käse, Obstprodukte, Rohpökelfleisch und Rohwürste und Fischprodukte werden bei einer anonymen, sensorischen Verkostung nach internationalem Standard bewertet.

Verkostungsauftakt - Bundesbrotverkostung in OÖ

Bei der Bundesbrotverkostung am 19. April in der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, standen 56 Brote auf dem Prüfstand.

Eine elfköpfige Expertenjury aus fünf Bundesländern unter der Juryleitung von DI Hans Kapplmüller von der HTL für Lebensmittel in Wels prüften Bauernbrote, Vollkornbrote und Brote mit Ölsaaten auf über 80 Einzelkriterien. Je Kategorie wurde ein Bundessieger ermittelt, der bei der **GenussKrone Bundessiegerehrung am 26.06.2018** im Marmorsaal, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus geehrt wird.

Kontakt Agrar.Projekt.Verein:

DI Desirée Bruhin, Tel.: 01-3321338-12, E-Mail: desiree.bruhin@agrارprojektverein.at

verein zur förderung von regional- und agrarprojekten handelskai 92 / gate1 / 3.OG / top.CF 1200 wien t
+43-1-332 1338 f +43-1-332 1338-15 office@agrارprojektverein.at
ZVR: 238730169 ATU 47258104 Gerichtstand ist Wien

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Umschreibung der Landwirtschaft

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

